

Advancing Cancer Diagnostics
Improving Lives

Leica
BIOSYSTEMS

Leica TP1020

Automatische Gewebeeinfiltration für das histologische Labor



Zuverlässige Technik, maximale Probensicherheit

Leica setzt Maßstäbe – mit technischen Entwicklungen, die auf vielen Gebieten richtungweisend sind. Der Gewebeeinfiltrationsautomat Leica TP1020 verbindet anwendungserprobte Technik mit bedienerfreundlichem Design. Seine überzeugenden Merkmale: schonende Bearbeitung bei maximaler Sicherheit für das Probenmaterial während des gesamten Prozessablaufs; robuste Konstruktion mit einer neuartigen Präzisionsmechanik in Kombination mit einem modernen Bedienungskonzept. Die einfache Programmierung bietet dem Anwender ein Höchstmaß an Flexibilität. Dadurch kann das Gerät individuell an den Bedarf jedes Labors angepasst werden.

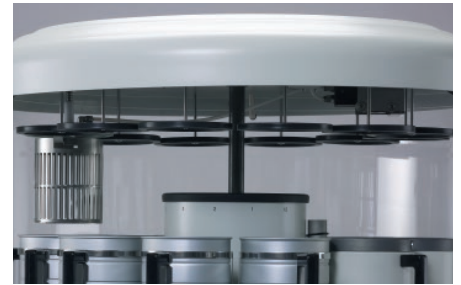
Reduzierung der Raumluftbelastung

Bei der Gerätevariante mit Abluftsystem gibt es zwei Möglichkeiten, die Lösemitteldämpfe abzuleiten:



Ein zweiteiliger, rundherum verschiebbarer Plexiglasschutz verstärkt die Wirkung des Abluftsystems.

- Durch Einsatz von zwei unterschiedlichen Aktivkohlefiltern (für Formalin und Alkohol/Xylol) wird die Abluft von Lösemitteldämpfen befreit und die gereinigte Luft wieder an die Raumluft abgegeben.
- Über einen Abluftschlauch werden die Lösemitteldämpfe in einen Abzug geleitet.



Probeninfiltration unter Vakuum

Vakuum kann sowohl im manuellen als auch im automatischen Betrieb an jeder Station eingesetzt werden. Der Vorteil: eine deutlich schnellere und bessere Infiltration des Gewebes. Geräte mit Vakuumsfunktion sind mit eloxierten Aluminiumbehältern ausgestattet.



Maximale Sicherheit für das Probenmaterial

Die Gewebeproben sind auch bei Stromausfall vor dem Austrocknen geschützt. Gegebenenfalls senken sich die Präparatekörbe automatisch ab. Das Programm wird danach an der Stelle, an der es unterbrochen wurde, fortgesetzt. Nach einem längeren Stromausfall wird das Paraffin wieder verflüssigt.

Befand sich das Probenmaterial dabei länger als ursprünglich programmiert in der Station, erscheint eine Warnmeldung mit Anzeige der Stationsnummer und der Überschreitung der Verweildauer.



Einfach und übersichtlich: Das Bedienfeld

Die Tasten des Bedienfeldes sind übersichtlich in Funktionsgruppen gegliedert. Die LCD-Anzeige informiert über Behälterparameter wie zum Beispiel Anzahl der Präparatekörbe, Vakuumfunktion, Behälterrestzeit, aktuelle Uhrzeit, Startzeit (Startverzögerung), Gesamtdauer und Programmende. Insgesamt stehen neun Programme zur Verfügung, jedes Programm kann sofort oder zeitverzögert gestartet werden.

Praktische Details

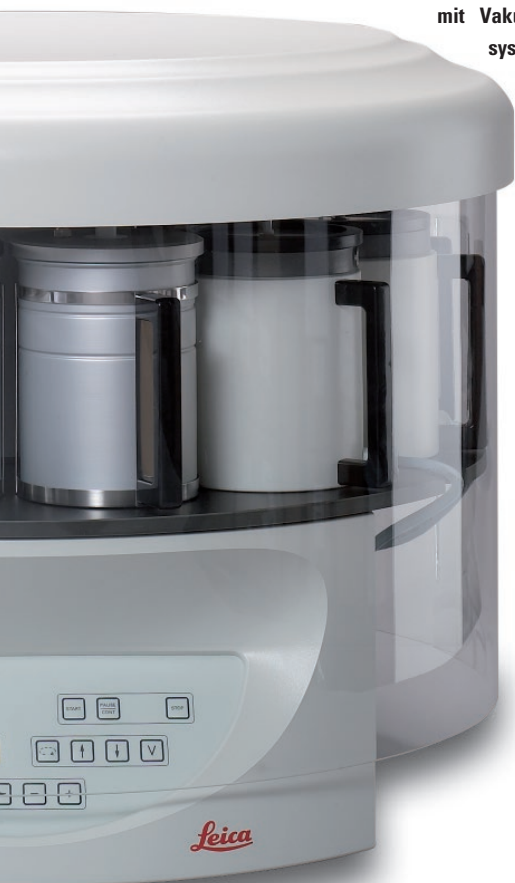
Die Verdoppelung des Proben-durchsatzes durch den Einsatz eines zweiten Präparatekorbs erhöht die Wirtschaftlichkeit im Routine- und Forschungslabor.

Die Bewegung des Präparatekorbs in Drei-Sekunden-Intervallen gewährleistet eine gleichmäßige Durchmischung aller Flüssigkeiten und eine optimale Infiltration der Proben. Dichtungen an den Behälterdeckeln reduzieren den Lösemittelverlust und somit die Emission in die Raumluft auf ein Minimum.



Alle Reagenzienstationen sind gut zugänglich, denn durch eingebaute und feststellbare Rollen kann das Gerät mühelos nahezu auf der Stelle gedreht werden.

Vier Gerätevarianten stehen zur Auswahl: Basisgerät, Variante mit Vakuumfunktion, Gerät mit Abluftsystem und eine Variante mit Vakuumfunktion und Abluftsystem.



Leica TP1020 mit Vakuum und Abluftsystem

Umfangreiches Zubehör:

- Glasbehälter mit Becherträger
 - Eloxiertes Aluminiumbehälter mit Becherträger
 - Teflonbeschichtetes Wachsbad
-
- dreiteiliger Präparatekorb mit Deckel (zum Stapeln von Kassetten)
 - Standardpräparatekörbe
 - Entnahmehilfe mit Abtropfschale für Präparatekorb



Geräteeigenschaften

- › Karussell-Typ mit 12 Behälterstationen
- › Varianten:
 - Basisgerät
 - Vakuumfunktion
 - Abluftsystem
 - Vakuumfunktion und Abluftsystem
- › Option: 2-Korb-Beladung
- › Präparatekörbe aus Metall mit unterschiedlicher Aufnahmekapazität von bis zu 100 Kassetten
- › Ergonomisches Bedienfeld mit Folientastatur und LCD-Anzeige
- › Inkubationszeit pro Station programmierbar
- › Startverzögerungsfunktion bis zu 9 Tagen
- › Unterbrechungsmöglichkeit eines automatischen Programmablaufs zum Nachladen oder zur vorzeitigen Entnahme von Proben für Spezialanwendungen
- › Einfaches Erstellen und Ändern von Programmen, auch während des Betriebs
- › Akustische und optische Fehlermeldungen und Warncodes
- › Ausgereiftes Sicherheitskonzept
- › Umfangreiches Zubehör

Modernste Fertigungs- und Prüfeinrichtungen – dokumentiert nach DIN EN ISO 9001 – gewährleisten höchste Qualität und Zuverlässigkeit.

LEICA BIOSYSTEMS

Leica Biosystems ist weltweit einer der führenden Anbieter von Workflow-Lösungen für Histopathologielabore und Forschung, die sich durch höchste Qualität und die umfangreichste Produktpalette im Bereich der anatomischen Pathologie auszeichnen. Mit innovativen, automatisierten Komplettlösungen, Novocastra™ Reagenzien und Surgipath® Verbrauchsmaterialien stellt Leica Biosystems das ideale Produkt für jeden Schritt in der Histologie sowie produktivitätsfördernde Workflow-Lösungen für das ganze Labor bereit.

Leica Biosystems – ein internationales Unternehmen mit einem weltweit präsenten Kundendienstnetzwerk.

Vertrieb und Kundendienst Nordamerika

Nordamerika	800 248 0123
-------------	--------------

Vertrieb und Kundendienst Asien/Pazifik

Australien	1800 625 286
China	+85 2 2564 6699
Japan	+81 3 5421 2804
Südkorea	+82 2 514 65 43
Neuseeland	0800 400 589
Singapur	+65 6779 7823

Vertrieb und Kundendienst Europa

Detaillierte Informationen zu den Kontaktadressen unserer europäischen Verkaufsorganisation finden Sie auf unserer Webseite.

Technische Spezifikation

Anschlusswerte:

Nennspannung: _____ 100 / 120 / 230 / 240 V AC ±10%

Nennfrequenz: _____ 50 / 60 Hz

Abmessungen:

Karussellabdeckung: _____ 820 mm Ø

Höhe: _____ 595 - 780 mm

Rollkreis der Rollen: _____ 610 mm

Leergewicht (inkl. Zubehör): _____ 60 kg

Wachsbäder:

Anzahl: _____ 2 (3 als Option)

Volumen: _____ 1,8 l

Temperatureinstellbereich: _____ 45 °C - 65 °C

Übertemperaturabschaltung: _____ 75 °C ± 4 °C

Reagenzienbehälter:

Anzahl: _____ 10 (9)

Volumen: _____ 1,8 l

Standardpräparatekorb:

Anzahl: _____ 1 (2 als Option)

Aufnahmekapazität: _____ max. 100 Kassetten

Programme:

Anzahl: _____ 9, frei wählbar

Programmierbare Inkubationszeit pro Station: _____ 99 h 59 min

Startverzögerung: _____ 9 Tage

Abtropfzeit: _____ 60 Sekunden

Vakuumeinrichtung (Variante):

Druckdifferenz: _____ max. 500 hPa (ca. 0,5 bar)

Leica Biosystems bietet eine Kombination aus Produkten, Qualität und Kundendienst. Komplettlösungen helfen Ihnen, Arbeitsabläufe zu optimieren, die diagnostische Präzision zu erhöhen und das zu liefern, worauf es ankommt – bessere Patientenversorgung.

